





DESS-Leistungsnachweis 1: Schreibaufträge im Lehrmittel «Die Sprachstarken» analysieren - Projekt JuBa

1. Vom Ereignis zum Zeitungsbericht Sprachstarken 5

Aa Bb	Stufe	Sprachbuch	Arbeitsheft	Arbeitsblatt	Karteikarten	Audio	Kommentarband	Beschreibung
Aufgabenstellung analysieren Analysisus 	Inhalt	S. 46/47	S.42/43	6				Aufgabenstellung analysieren: Inhalt, Aufbau, Sprache 1, Sprache 2, Kommunikativer Rahmen
	Aufbau	S.42/42	S.37/39	6				Inhalt: Bericht für die Wandzeitung.
	Sprache I			6			S.71	Hilfestellung, wie man zum Inhalt kommt als Textverständnis (Interview mit einer Journalistin).
	Sprache II	S.47		6				Fragen zur Textsorte «Zeitungsbericht» als Textverständnis vom Interview.
	Kommunikativer Rahmen			6			S.71	Aufbau: Überfliegen eines Zeitungsartikels und Aufschreiben, von dem was auffällt. Fragen zur Gliederung einer vorhandenen Zeitschrift beantworten. Diskussion über Aufbau eines Beispiels. Sprache 1: LP gibt Erwartungen für den Bericht/Schreibauftrag bekannt Sprache 2: Hinweise: es braucht einen spannenden Titel (passend/neugierig macht) Kommunikativer Rahmen:

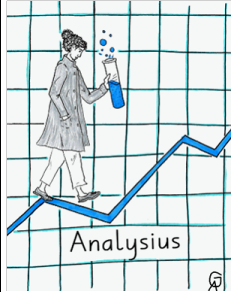
								Besuch in Zeitungsredaktion, Sammeln von Erfahrungen in Lebenswelt Generell: Anleitung zum Bericht (Endprodukt Schreibauftrag) schreiben (AB 6)
Begriffsnetz bilden Netzius	Inhalt	S.45	S.42/43/44				s.71	Begriffsnetz bilden: Cluster, Mindmap, Conceptmap, Disposition Inhalt: W-Fragen als Hilfestellung. Cluster od. Mindmap - Begriff Sammlung zum eigenen Thema. Strategie fürs Textschreiben entwickeln. Aufbau: Journalistin beschreibt Aufbau Sprache 1: Wie werden W-Fragen und Antworten darauf konstruiert? Weshalb brauchen wir sie? Sprache 2: W-Fragen Kommunikativer Rahmen: Vorarbeit, Interview führen mit Partner. Erarbeitung «Welche Altersgruppe liest welche Zeitung?» → Adressat ermitteln
	Aufbau	S.47						
	Sprache I	S.45						
	Sprache II	S.45						
	Kommunikativer Rahmen		S. 41	2a	SH 4.2b			
								

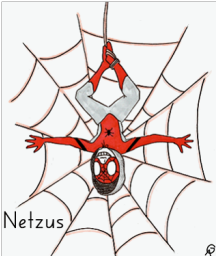
Cc Dd Ee	Stufe	Sprachbuch	Arbeitsheft	Arbeitsblatt	Karteikarten	Audio	Kommentarband	Beschreibung
Cc Corpus collagieren Textus 	Inhalt	S. 47	S. 41					Corpus collagieren: Niederschrift, schreiben, texten, Geschichte schreiben; Wortfelder, Satzanfänge Inhalt: Interview mit Journalistin dient als Anleitung zum Texterfassen. Vorarbeit (Interview führen) als Basis. Aufbau: Interview als Anleitung Sprache 1: Sprache 2: Kommunikativer Rahmen:
	Aufbau	S.47						
	Sprache I							
	Sprache II							
	Kommunikativer Rahmen							
Druckfahne durchsehen 	Inhalt			7+8			S.70	Druckfahne durchsehen: Inhalt/Aufbau (Textsorte), Layout (Kapitel, Abschnitte), Sprache 1: Grammatik, Rechtschreibung, Sprache 2: Wortwahl, Fachsprache kontrollieren Inhalt Aufbau Sprache 1: Journalistin rät durchlesen und überarbeiten, Die LP korrigiert vor der Reinschrift Sprache 2: Kommunikativer Rahmen: Austausch mit Partner beim Korrigieren. Generell: Die SuS beurteilen ihre Berichte gegenseitig mit dem Selbstbeurteilungsnetzes und Raster (Arbeitsblatt 7+8)
	Aufbau			7+8			S.70	
	Sprache I	S.47		7+8			S.70/71	
	Sprache II			7+8			S.70	
	Kommunikativer Rahmen			7+8			S.70	

Ee	Stufe	Sprachbuch	Arbeitsheft	Arbeitsblatt	Karteikarten	Audio	Kommentarband	Beschreibung
Ee Expertise erstellen Studiosus 	Inhalt	S.47		6			S.71	Expertise erstellen: Endprodukt mit Aufgabenstellung vergleichen: Inhalt, Aufbau, Sprache 1, Sprache 2, kommunikativer Rahmen, Textwirkung Inhalt Aufbau Sprache 1: Sprache 2: Kommunikativer Rahmen Generell: Mit dem Arbeitsblatt 6 kann überprüft werden, ob alle wichtigen Punkte verstanden und umgesetzt worden sind. Die Journalistin im Interview beschreibt Ihren Prozess. → Die Kontrollfragen helfen, den Prozess zu überprüfen und im Überblick zu behalten.
	Aufbau	S.47		6			S.71	
	Sprache I	S.47		6			S.71	
	Sprache II	S.47		6			S.71	
	Kommunikativer Rahmen	S.47		6			S.71	


Erkenntnisse: Die einzelnen Aufgaben im Sprachstarken sind stark miteinander verknüpft und aufeinander aufbauend, weshalb eine gute Vorbereitung und eine strukturierte Planung von Vorteil ist. Um eine sinnvolle Beurteilung eines Schreibauftrages zu machen, ist es wichtig sich in die Perspektive der SuS zu versetzen. Der Lebensweltbezug durch die Interviews und die Zeitungsartikel kann ein motivierender Faktor sein, wodurch der Schreibauftrag den SuS leichter fallen kann.


2. Kürzestgeschichten Sprachstarken 5

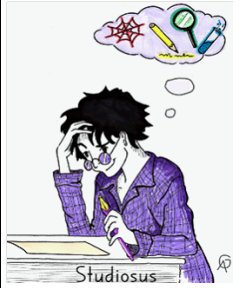
Aa Bb	Stufe	Sprachbuch	Arbeitsheft	Arbeitsblatt	Karteikarten	Audio	Kommentarband	Beschreibung
Aufgabenstellung analysieren Analysisus	Inhalt	S.90/91					S.132	Aufgabenstellung analysieren: Inhalt, Aufbau, Sprache 1, Sprache 2, Kommunikativer Rahmen Inhalt: Beispieltex-te als Vorlage. Fokus auf Sätze. Aufbau: Beispieltex-te mit Strukturen (spezielle und vorgegebene Satzanfänge, kurze Text-e) Aufbau wird in Gruppen besprochen (A2, S.91) S.90: «...bestehen aus wenigen Sätzen» → der Aufbau wird kurz beschrieben. Sprache 1: Bei der Aufgabenstellung steht nichts zu den Sprache1-Anforderungen. Es gibt zuvor viele Übungen, durch welche es erarbeitet werden kann, doch durch die fehlenden Anhaltspunkte innerhalb des Schreibauftrages ist es für die Bewertungskriterien unklar für LP und SuS. Sprache 2: Man könnte sie auch in Mundart oder der Muttersprache schreiben (Aufgabe 4)
	Aufbau	S.90/91						
	Sprache I							
	Sprache II	S.91						
	Kommunikativer Rahmen	S.90						

									Kommunikativer Rahmen: Es gibt keine Regeln oder Vorgaben an wen die Geschichten sich richten, → grosse Freiheiten
Begriffsnetz bilden Netzius	Inhalt	S.90/91							Begriffsnetz bilden: Cluster, Mindmap, Conceptmap, Disposition
	Aufbau	S.90/91							Inhalt: Der Inhalt der Texte ist sehr frei wählbar. Ein Satzanfang ist jeweils gegeben.
	Sprache I	S.82-89	S.77-89	2-9					Aufbau: Beispiele werden besprochen Sprache 1: Die Theorie zu verschiedenen Themen zu den Sätzen wird auf vorhergehenden Seiten erklärt. Es gibt viele Übungen zu: Verben, Satzbildung, vier Fälle, Ersatzprobe, direkte Rede und Kommas im Arbeitsheft, bei welchen auch visualisiert wird (z.B. Sprechblasen, S.86/87) Diese Vorbereitung ist eine gute Übung, um am Schluss einen guten Text zu schreiben. Dies ist aufgrund der sehr frei/offen gewählten Aufgabenstellung als Stütze nötig.
	Sprache II							S.132	Sprache 2: Wortschatz erweiternde Sätze können von der LP als Scaffolding eingesetzt werden. Kommunikativer Rahmen:
	Kommunikativer Rahmen		S.86/87						

									Mit Sprechblasen werde direkte Reden veranschaulicht. Ein möglicher kommunikativer Rahmen als Gespräch wird so gezeigt.
--	--	--	--	--	--	--	--	--	---

Cc Dd Ee	Stufe	Sprachbuch	Arbeitsheft	Arbeitsblatt	Karteikarten	Audio	Kommentarband	Beschreibung
Cc Corpus collagieren Textus 	Inhalt	S.90/91					S. 132	Corpus collagieren: Niederschrift, schreiben, texten, Geschichte schreiben; Wortfelder, Satzanfänge Inhalt: Frei gewählt, Scaffolding durch LP Aufbau: Die SuS können sich am Aufbau der Beispieltex te orientieren und übernehmen die Anfänge Sprache 1: Die Grammatischen Konzepte, welche im Vorhinein erarbeitet wurden, können nun umgesetzt werden. Bei Unklarheiten können die SuS die Theorie im SB wieder nachschauen. Sprache 2: Die Offenheit des Auftrages kann Kindern mit Schwächen und einem kleinen Wortschatz Schwierigkeiten bereiten. Kommunikativer Rahmen: Es wird nicht klar vorgegeben, für wen der Text geschrieben wird. Dies kann Freiheiten ermöglichen, aber auch zu Schwierigkeiten führen
	Aufbau	S.90/91						
	Sprache I	S.82-89						
	Sprache II							
	Kommunikativer Rahmen							
	Inhalt						S.132	

	Aufbau						S.132	Druckfahne durchsehen: Inhalt/Aufbau (Textsorte), Layout (Kapitel, Abschnitte), Sprache 1: Grammatik, Rechtschreibung, Sprache 2: Wortwahl, Fachsprache kontrollieren Inhalt Aufbau Sprache 1: Sprache 2: Kommunikativer Rahmen: Generell: Im Kommentarband wird beschrieben, dass die Texte mit Leitfragen zu den verschiedenen Bereichen besprochen werden. Es wird auch über die Merkmale von Kürzest Geschichten gesprochen. Die Texte werden einander Vorgelesen. Materialien wie Selbstbeurteilungsbogen usw. sind innerhalb des Sprachstarkens vorhanden, darauf wird in diesem Auftrag aber nicht verwiesen. Als LP muss man sich diese selbst zusammensuchen.
	Sprache I						S.132	
	Sprache II						S.132	
	Kommunikativer Rahmen						S.132	

Ee	Stufe	Sprachbuch	Arbeitsheft	Arbeitsblatt	Karteikarten	Audio	Kommentarband	Beschreibung
Ee Expertise erstellen Studiosus 	Inhalt						S.133	Expertise erstellen: Endprodukt mit Aufgabenstellung vergleichen: Inhalt, Aufbau, Sprache 1, Sprache 2, kommunikativer Rahmen, Textwirkung Inhalt Aufbau: Die SuS können sich jederzeit am Beispiel orientieren Sprache 1: Vorgabe mit Fokus auf Sätze. Die Kinder erhalten viele Grammatikinputs, was aber auch zu einem overload führen kann. Sprache 2: Kommunikativer Rahmen Kritikpunkt: Im Kommentarband wird nur sehr vage ein Lernziel formuliert. Es gibt wenige Anhaltspunkte, da der Auftrag sehr frei formuliert wird. So ist es auch schwer die SuS zu unterstützen. Auch hier können Selbstbeurteilungsbogen usw. verwendet werden, müssen aber zusammengesucht werden, da nicht auf solche verwiesen wird.
	Aufbau	S.90/91					S.133	
	Sprache I	S.82-89						
	Sprache II							
	Kommunikativer Rahmen							

Erkenntnisse: Dieser Schreibauftrag ist eher am Ende im Sprachstarken und baut somit auf vielen vorausgehenden Aufträgen und Inputs auf. Eine durchdachte Planung ist essentiell, damit dieser Aufbau gelingt, und die SuS mit dem sehr offenen Auftrag nicht überfordert sind. Zusätzliches Scaffolding und ein Durchforsten der anderen Materialien, auf welche nicht direkt verwiesen wird, kann hier von Vorteil sein.